



Aus dem Plenum

NIEDERSACHSEN BOOMT!

Nach den aktuellen Zahlen des NiedersachsenTRENDS sind sechs von zehn Niedersachsen (63%) und damit so viele wie nie zuvor zuversichtlich, was die Verhältnisse in unserem Land angeht. Ebenso viele Menschen sind zufrieden mit der Arbeit unserer Landesregierung. Auch das ist der beste Wert, den eine Landesregierung in den letzten 12 Jahren erzielen konnte. Die Zahl der Erwerbstätigen ist in Niedersachsen stärker angestiegen, als im Bundesdurchschnitt und die Zahl der Arbeitslosen ist entsprechend gefallen. Auch die Studierendenzahlen sind gestiegen. Über diese Entwicklungen freuen wir uns.



Bild: Kleiner Eindruck von der Fraktionsreise Ende Juni - der neu gebaute Brandenburger Landtag

Entwurf eines Niedersächsischen Kommunalinvestitionsförderungs-gesetzes

Durch dieses Gesetz werden finanzschwachen niedersächsischen Kommunen Mittel in Höhe von über 327 Mio. Euro als Finanzhilfen pauschal zur Verfügung gestellt. Sie werden verpflichtet, bei der Inanspruchnahme der Mittel

in ihrer Gesamtheit ca. 36 Mio. Euro als Eigenanteil zu investieren. Die Mittel werden vollständig an die Kommunen weitergeleitet. Die Verteilung orientiert sich an den auch vom Bund verwandten Bedürftigkeitsmerkmalen finanzschwacher Kommunen. Alle Städte und Gemeinden der Wesermarsch (mit Ausnahme von Lemwerder), sowie Rastede profitieren davon.

Sicherung der Existenzgrundlagen von Werkstätten für behinderte Menschen und vergleichbaren Einrichtungen

Menschen mit Behinderungen haben es in unserer Gesellschaft immer noch schwer, einen Beruf zu erlernen und auszuüben, sie sind daher häufiger von Arbeitslosigkeit betroffen. Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) sind Einrichtungen zur Teilhabe dieser am Arbeitsleben. Der §39 SGB fordert die Werkstätten zur Teilnahme am Marktgeschehen auf, um die behinderten Menschen so nah wie möglich an den ersten Arbeitsmarkt zu bringen und zu integrieren. Die UN-Behindertenrechtskonvention verstärkt diese Vorgabe weiter. Allerdings wird dieser Funktionswandel bisher umsatzsteuerrechtlich nicht berücksichtigt, das muss sich ändern.

Logemanns Logbuch



07/2015

SPD 
LANDTAGSFRAKTION
NIEDERSACHSEN

WEITERE THEMEN IM PLENUM

Alternative Antriebstechnik fördern - Klimafreundliche Mobilität von morgen

Mehr Zeit für Pflege statt für Dokumentation - vereinfachte Pflegedokumentation jetzt umsetzen!

Flächendeckende Versorgung und Betreuung schwerstkranker Kinder und Jugendlicher in Niedersachsen weiterentwickeln

Sprachkurse für Flüchtlinge und Geduldete öffnen

Den Müll im Meer nachhaltig reduzieren

Verbraucherschutzstandards zum Schutz der Bevölkerung erweitern - Klare Informationen über Qualität und Gesundheitsstatus der Produkte garantieren

Ausbau des Stichkanals Hildesheim zügig vorantreiben

Besuchergruppe des THW



Zum letzten Plenum vor der Sommerpause 2015 haben mein Kollege Horst Kortlang von der FDP und ich gemeinsam Mitglieder von THW, Johannitern und dem

Sommerpause!

Dieses Plenum ist das letzte vor der Sommerpause. Studenten der Kalligraphie hatten uns Abgeordnete am ersten Tag der Debatten für eine Kunstaktion des LAG Soziokultur nach unseren Lieblingszitate(n) gefragt, um diese dann mit Kreide auf den Platz vor der Marktkirche zu schreiben. Ein schöner Abschluss! Im September melden mein Team und ich uns wieder mit Informationen aus Plenarsaal und Wahlkreis. Bis dahin wünsche ich allen einen tollen Urlaub und viel Zeit mit den Liebsten. Ich gehe in meinen eigenen Urlaub mit einem Gruß und einem Zitat, das mir selbst sehr wichtig ist. Bis in ein paar Wochen, Eure Karin!



DRK eingeladen, uns im Landtag zu besuchen. Vor dem Programm im Landtag stand noch der Besuch des Museums für Energiegeschichte(n) auf dem Plan. Ich finde, das ist eine schöne Möglichkeit, Menschen für ihr ehrenamtliches Engagement zu danken.

Abitur an der BBS Brake



Am 3. Juli war ich eingeladen zur Abiturentlassungsfeier des Beruflichen Gymnasiums in Brake. Ein feierlicher Abend mit einem wunderbar gestalteten Programm. Hervorragend und sehr kurzweilig waren die Reden und Präsentationen der Schülervertreterinnen und -vertreter der einzelnen Fachbereiche. Achtung Univesitäten, Fachhochschulen und Unternehmen: hier kommt ein erstklassiger Jahrgang.

Besuch der IdeenExpo 2015



Auf der IdeenExpo sollen junge Menschen für die Arbeit in den sogenannten MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) begeistert werden. Dabei wird besonderes Augenmerk darauf gerichtet, zu zeigen, dass die Arbeit in diesen Bereichen Spaß macht: Experimentieren, erleben und selber machen standen im Zentrum der Ausstellung. Dem akuten Fachkräftemangel in den MINT-Fächern soll so aktiv entgegen gewirkt werden. Die Klassen 8a und 8b aus der Oberschule Berne haben, begleitet von Frau Cordsen und Herrn

Teckentrupp, die Messe in der letzten Woche besucht. Ich habe eine Patenschaft für die beiden Berner Klassen übernommen, und mit ihnen dann gemeinsam die Ausstellung erkundet.

Impressum:

Angaben gemäß § 5 TMG und verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

Karin Logemann, MdL
Hiddigwarder Straße 24
27804 Berne

Mail: kontakt@karin-logemann.info
Tel: 04406 97 23 98

Internet: karin-logemann.info